

INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH, Ingolstadt
Bilanz zum 31. Dezember 2022

Aktivseite

	EUR	31.12.2022 EUR	Vorjahr TEUR
Umlaufvermögen			
I. Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	43.488,95		29
2. Sonstige Vermögensgegenstände	26,89	43.515,84	1
II. Guthaben bei Kreditinstituten		18.656,78	18
		62.172,62	48
		62.172,62	48

Passivseite

	EUR	31.12.2022 EUR	Vorjahr TEUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital			
Stammkapital		25.000,00	25
II. Verlustvortrag		- 1.695,40	-2
III. Jahresüberschuss		179,06	0
		23.483,66	23
B. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen		18.316,00	23
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		524,39	1
davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	EUR	524,39	(0)
2. Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin		19.848,57	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	EUR	19.848,57	(0)
3. Sonstige Verbindlichkeiten		-	1
davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	EUR	0,00	(1)
davon aus Steuern	EUR	0,00	(1)
		20.372,96	2
		62.172,62	48

INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2022

	EUR	2022 EUR	Vorjahr TEUR
1. Sonstige betriebliche Erträge		197.488,95	173
2. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	146.770,15		138
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	16.001,13		17
		162.771,28	
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen		19.502,05	18
4. Ergebnis nach Steuern		15.215,62	0
5. Zinsen und Sonstige Erträge		-	0
6. Sonstige Steuern		15.036,56	0
6. Jahresüberschuss		179,06	0

INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH

Anhang für das Geschäftsjahr 2022

Allgemeine Angaben

Die INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH hat ihren Sitz in Ingolstadt und ist in das Handelsregister beim Amtsgericht Ingolstadt (HR B 7949) eingetragen.

Der Jahresabschluss wurde gemäß den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften der §§ 264 ff. HGB aufgestellt. Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung der Forderungen erfolgt zum Nennbetrag.
Guthaben bei Kreditinstituten sind mit dem Nominalwert angesetzt.

Das gezeichnete Kapital wird zum Nennwert bilanziert.

Bei der Bemessung der sonstigen Rückstellungen wird allen erkennbaren Risiken in ausreichendem Umfang Rechnung getragen. Die Rückstellungen wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.

Angaben zu Posten der Bilanz

Die Verbindlichkeit gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen Verpflichtungen gegenüber der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG aus der Abrechnung des Auslagenersatzes für die Geschäftsführung und die Haftungsvergütung.

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die sonstigen betrieblichen Erträge betreffen die jährliche Haftungsvergütung von 3% p.a. ihres Stammkapitals sowie den Ersatz der Aufwendungen für die Führung der Geschäfte der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG.

Sonstige Angaben

Geschäftsführung

Dipl. Betriebswirt (FH) Nicolai Alexander Fall

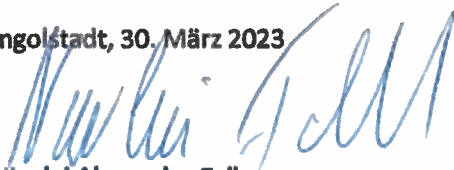
Nachtragsbericht

Vorgänge von wesentlicher Bedeutung nach Ende des Geschäftsjahres sind nicht eingetreten.

Ergebnisverwendungsvorschlag

Es wird vorgeschlagen, den Jahresüberschuss von 179,06 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

Ingolstadt, 30. März 2023



Nicolai Alexander Fall
Geschäftsführer